

Coronapandemie bei Tönnies wird teuer

Gütersloh. Um auf den Ausbruch der Coronapandemie im Werk von Fleischmagnat Tönnies in Rheda-Wiedenbrück reagieren zu können, musste der Kreis Gütersloh 9,6 Millionen Euro ausgeben. Das berichtete der *WDR* am Freitag. Etwa 1.000 Mitarbeiter der Firma hatten sich infiziert. Rund 100.000 Einwohner mussten daraufhin getestet werden, Behörden mussten Teile des Personals der Großschlachtereie suchen und die Adressen feststellen, Quarantänemaßnahmen wurden ergriffen. Landrat Sven-Georg Adenauer erklärte, er habe noch keine Rechnung an den Unternehmer Tönnies verschickt. Die Prüfung, ob Kosten von Dritten zu tragen seien, laufe noch. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387645.coronapandemie-bei-tonnies-wird-teuer.html>